



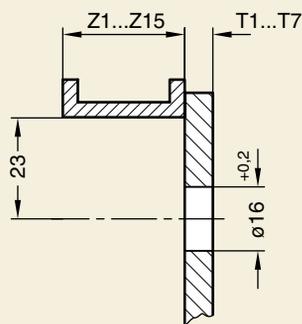
Konstruktions- und Montagehinweise

Durch das Drehen der Verriegelung im Uhrzeigersinn greift der federnd abgestützte, stufenförmig ausgebildete Türriegel hinter die Zarge und zieht die Tür zu.

Durch den großen Anzugsbereich von 10 mm lassen sich auch Türen mit Dichtungen problemlos verriegeln. Bei Auswahl der Zargenlänge Z ist die Dichtung eventuell zu berücksichtigen. Der federnde Andruck (Tellerfedern) verhindert das selbständige Öffnen bei Vibrationen.

Zur Montage wird in der Tür lediglich eine Bohrung $\varnothing 16$ mm im Abstand von 23 mm von der Zarge angebracht. Der Bolzen wird von der Vorderseite her durchgesteckt, Distanzhülse, Türriegel und Tellerfedern nacheinander von der Rückseite aufgeschoben.

Mit der selbstsichernden Mutter wird die Verriegelung so fest angezogen, daß sie sich noch leicht drehen läßt.



Montagebohrung